INTERNATIONALE AKADEMIE FÜR PATHOLOGIE
DEUTSCHE ABTEILUNG e.V.
INTERNATIONAL ACADEMY OF PATHOLOGY
GERMAN DIVISION, INC.

**Sehr geehrte Mitglieder, liebe Kolleginnen und Kollegen,**

es ist mir eine große Freude, Sie zum **63. Symposium der Deutschen Division der Internationalen Akademie für Pathologie (IAP)** einzuladen, das vom **26. bis 28. Februar 2027** in Bonn stattfinden wird.

Auch in diesem Jahr erwartet Sie ein vielseitiges Programm, das die gesamte Bandbreite unseres Faches widerspiegelt: von der klassischen morphologischen Diagnostik über aktuelle Entwicklungen in der molekularen Pathologie bis hin zu den neuen Möglichkeiten der künstlichen Intelligenz. Unser Ziel bleibt es, Ihnen praxisnahes, aktuelles Wissen zu vermitteln und gleichzeitig Raum für den persönlichen Austausch und die Diskussion mit ausgewiesenen Expertinnen und Experten zu schaffen.

**Im Mittelpunkt** des Symposiums steht das Hauptseminar am Samstag, das sich den Weichgewebstumoren widmet. Anhand ausgewählter Fälle werden diagnostische Herausforderungen und aktuelle Entwicklungen unter Berücksichtigung der neuen WHO-Klassifikation vorgestellt. Passend dazu wird Herr Prof. Thomas Mentzel in der diesjährigen **Vladimir Totović Lecture** über „Klassifikation mesenchymaler Tumoren – die Beständigkeit des Wandels“ sprechen.
Das weitere Programm bietet eine spannende Mischung aus bewährten und neuen Themen: von der orthopädischen Pathologie, der Mammadiagnostik und der Immunhistochemie über therapieassoziierte Veränderungen des Gastrointestinaltraktes bis hin zur molekularen Pathologie der Lungentumoren und zum Einsatz künstlicher Intelligenz in unserem Fach. Auch das beliebte Ganztagsseminar zur Zervixzytologie wird wieder angeboten.

Besonders am Herzen liegt uns die **Förderung des pathologischen Nachwuchses.** Mit unserem mittlerweile etablierten „Nachmittag für den Nachwuchs“ möchten wir Studierenden, Promovierenden und Ärztinnen und Ärzten in Weiterbildung erneut die Gelegenheit bieten, unser faszinierendes Fach in seiner Vielfalt kennenzulernen und mit erfahrenen Kolleginnen und Kollegen ins Gespräch zu kommen.

Neben der wissenschaftlichen Fortbildung soll auch der persönliche Austausch nicht zu kurz kommen. Ich lade Sie daher herzlich ein, sich aktiv an unserer Mitgliederversammlung zu beteiligen und die Zukunft unserer Akademie mitzugestalten. Auch auf das gemeinsame **Kongress-Dinner in der Bundeskunsthalle** freue ich mich sehr.

Mein herzlicher Dank gilt allen Referentinnen und Referenten für ihr Engagement und ihre Bereitschaft, ihre Expertise mit uns zu teilen, sowie unserer Geschäftsstelle unter der Leitung von Martina Schmidt für die hervorragende Organisation.

Ich freue mich darauf, Sie im Februar in Bonn – persönlich oder virtuell – begrüßen zu dürfen und gemeinsam mit Ihnen drei inspirierende Tage zu erleben.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre



Irene Esposito

- Präsidentin -